

Erstversorgung von kriegstraumatisierten Flüchtlingen

Dieser Workshop richtet sich an alle Helfer, die unmittelbar mit Flüchtlingen arbeiten sowie an Supervisoren, die Flüchtlingshelfer unterstützend begleiten. Im ersten Teil des Workshops wird theoretisches Basiswissen vermittelt: Was ist ein Psychotrauma? Was sind die emotionalen Folgen für die betroffenen Flüchtlinge, insbesondere für Kinder? Wie äußern sich diese Folgen im Verhalten? Im weiteren Verlauf des Workshops haben Sie die Gelegenheit sich anhand von praktischen Übungen grundlegende beraterische Kompetenzen anzueignen um bspw. kritische Situationen in der Flüchtlingshilfe besser einschätzen und bewältigen zu können.

Der Workshop wird von Dr. George Rhoades (USA) geleitet und erstreckt sich über vier Tage. An den ersten beiden Tagen wird ein Training zum Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen durchgeführt, am dritten Tag wird das erlernte Wissen in der alltäglichen Arbeit mit den Flüchtlingen in den Unterkünften angewendet. Am vierten Tag werden die Erfahrungen supervidiert und gemeinsam ausgewertet.

Datum: 10.März – 13. März 2016

Teilnahmegebühr: 50 € (für eine Ermäßigung sprechen Sie uns bitte an)

Ort: Psychotraumazentrum Leipzig e.V., Zschochersche Straße 1b, 04177 Leipzig

Anmeldung und Infos: info@psychotraumazentrum-leipzig.de und 0341 – 35 28 38 3

Veranstalter des Workshops ist der gemeinnützige Verein Psychotraumazentrum Leipzig e.V.. Wir engagieren uns in der Supervision von Flüchtlingshelfern und bieten Traumafachberatungen in Leipzig an. Informationen über uns und unsere weiteren Angebote finden Sie hier: www.psychotraumazentrum-leipzig.de



Dr. George Rhoades

Dr. George Rhoades ist ein international bekannter Spezialist für die Organisation von psychotraumatischer Ersthilfe in Kriegs- und Katastrophenregionen (z.B. Sudan, Nord-Irland oder Tahiti).

Dr. Rhoades hat einen PhD in klinischer Psychologie und Beratung, er ist seit 2003 Vorsitzender der ISSTD World, er ist Direktor der Ola Hou Klinik in Hawaii sowie der Non-Profit-Organisation „Roads To Hope“ <http://www.roadstohope.org/>